

Erledigt

Wie mache einen Hackintosh draus?

Beitrag von „charly6420“ vom 11. August 2019, 14:08

Hallo Leute

Also mein Board läuft mit win 10

So wie mache ich einen Hackintosh draus ?

Was muss ich im Bios umstellen

Wie erstelle ich ich den Boot Stick.

Was ist wenn ich die Wlan karte austausch gegen eine Apple iMac karte mit passendem Adapter ?

Danke

Beitrag von „derHackfan“ vom 11. August 2019, 21:23



Hallo [charly6420](#) und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Was ist denn das für ein Setup welches da mit Windows 10 läuft, ein Intel oder ein AMD System, ein älteres oder neueres Mainboard?

Gruß derHackfan

Beitrag von „bounty96“ vom 11. August 2019, 23:23

Hackintoshes laufen ja mittlerweile mit einer größeren Auswahl an Hardware.

Und wenn man jetzt nicht gerade sehr alte Hardware betreibt (so wie ich mit meinem 10 Jahre alten non-UEFI Board xD) sollte es eigentlich kein allzu großes Problem darstellen.

Clover herunterladen und auf einen leeren USB Stick installieren.

Die Konfiguration von Clover anpassen entweder wie hier im Forum beschrieben oder im manual von Clover nachlesen.

Kexte herunterladen und auf den Stick kopieren.

OS X herunterladen (ich benutze immer dieses Patcher-Tool von dosdude).

Per Terminalbefehl das Image auf einen leeren USB Stick kopieren:

Code

1. `sudo "/Applications/Install macOS Mojave.app/Contents/Resources/createinstallmedia" --volume /Volumes/USB`

Pfad zur Datei und Name des USB-Sticks anpassen und abwarten.

[BIOS Einstellungen](#) kann man hier im Forum glaube ich nachlesen oder überall anders im Netz. Kommt halt auf das Mainboard an wie was heißt.

Beide Sticks in den Rechner stecken, vom Clover Stick starten und im Menü den Installer Stick auswählen - und entweder es klappt aufs erste mal oder man muss weiter anpassen (die Clover Config). Uund nebenbei immer schön recherchieren. So ist der Lerneffekt größer.

UND GANZ WICHTIG: VORHER BACKUP VON DEINEN DATEN MACHEN!!!

Beitrag von „Nordel“ vom 12. August 2019, 07:58

[charly6420](#) Auch von mir ein Herzliches Willkommen!

Wie [derHackfan](#) schon richtig durch seine Frage anmerkt, ist es immanent wichtig, dass du deine Hardware angibst.

Ich empfehle dir unsere ausführliche Wiki-abteilung. Fragen wie: "Wie mache ich einen Bootstick" werden dort beantwortet. Wenn du etwas nicht verstehst, kein Problem, wir helfen! Es ist dir schon hoch anzurechnen, dass du dich informieren möchtest, bevor du das Projekt angehst. Das hilft dir ungemein Probleme zu vermeiden und evtl. Fehlkäufe zu tätigen.

Was mir persönlich wichtig ist, ist der Hinweis auf die Forenregeln, explizit der Hinweis auf die Lizenzdebatte. Wenn du dich entschließt, in die Hackintoshwelt einzutauchen, stelle bitte sicher, dass du a) eine Lizenz hast (kostet nicht viel, ich verstehe auch, dass du gerne testen möchtest, bevor du Geld ausgibst (im besten Falle geht das auf einem original Mac)) und b) die Möglichkeiten der hier angegebenen Weg einer Installation nutzt, also keine Tomatenprogramme (anderes Forum) für die erst recht keine [Distros](#) nutzt.

Bitte versteh das nicht als Abschreckung!

[bounty96](#) MacOS läuft auf noch älterer Hardware. Ich z.B. habe gerade mein LGA775-System mit Mojave am laufen. Legacy oder UEFI ist weniger der entscheidende Faktor, sondern eher ein Rad im Getriebe.

Beitrag von „bounty96“ vom 12. August 2019, 09:15

[Zitat von Nordel](#)

Es ist dir schon hoch anzurechnen, dass du dich informieren möchtest, bevor du das Projekt angehst.

Das ist auf jeden Fall der bessere Weg. Mein Weg zu Hackintosh war hart und schwer weil ich mich vorher nicht informiert habe sondern eher so: Das ist cool, das mache ich jetzt auch.

Hauptsystem benutzt und dann ging der Learning-by-Doing-Weg los xD

[Zitat von Nordel](#)

MacOS läuft auf noch älterer Hardware.

Ja ich habe OS X mittlerweile auf mehreren Sockel 775 und Sockel 1366 Systemen laufen. Klappt eigentlich auch gut, nur die Informationsbeschaffung im Netz ist etwas schwerer finde

ich.

Vieles was ich lese ist entweder auf aktuellere Systeme ausgelegt (UEFI Basis) oder mit älteren Versionen von OS X (Mavericks, Yosemite, ...)

Ich sehe in deiner Signatur dass du so ein erwähntes System hast. An so einem ähnlichen bin ich auch gerade dran (Gigabyte EP45T-UD3LR mit Xeon E5430) bekomme es aber nur mit High Sierra gerade so zum laufen.

Für Mojave wollte ich die eingebaute GTX280 gegen eine Radeon HD7770 von XFX tauschen, aber die bekomme ich nichtmal unter High Sierra zum laufen.

Beitrag von „deleted000“ vom 12. August 2019, 09:28

Der meiner Meinung nach die simpelste Methode: [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Voraussetzung ist jedoch, dass es für deinen Ethernet-Adapter kexte gibt.

Beitrag von „Nordel“ vom 12. August 2019, 09:29

[bounty96](#) LGA775/771 wird mit Radeon nicht funktionieren. Hab selbst ne XFX 7850. Liegt daran, dass radeon wahrscheinlich zwingend SSE 4.2 benötigt. XFX macht da besonders Probleme. Du musst eine kepler nutzen, wenn du Mojave willst.

Beitrag von „bounty96“ vom 12. August 2019, 09:35

Ah ok gut zu wissen, dann kommt da eine NVIDIA Karte rein.

Dass die Grafikkarten von XFX wohl Probleme machen sollen habe ich auch schon in anderen

Foren gelesen.

Aber dass radeon SSE4.2 benötige habe ich bis jetzt nicht gewusst. Wieder was gelernt. Danke

Eric_1803 Das ist ja mal eine coole Methode, hab ich mir gleich mal gespeichert.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 12. August 2019, 11:10

SSE 4.2 ist ein Prozessor-Befehlssatz. Was hat das mir einer Radeon-Grafikkarte zutun?

Beitrag von „bounty96“ vom 12. August 2019, 14:31

Ich glaube mal was gelesen zu haben, dass entweder ein neueres OS oder in dem Fall eine Kext den Rechner überprüft. Anhand von den Prozessor Befehlserweiterungen dann das Modelljahr "ungefähr" bestimmen kann.

Mac Pro 3,1 war ja Core 2 Basis glaube ich und die hatten kein SSE4.2. Deswegen läuft auch (zumindest offiziell) maximal El Capitan drauf. Und durch einen Patch wird diese Überprüfung deaktiviert und man kann höhere OS's installieren.

Und nach diesem Prinzip wird wohl auch die Radeon Kext vorgehen. Denke ich mal.

Ich weis nicht ob es so ist, aber das klingt für mich plausibel.

Beitrag von „Nordel“ vom 12. August 2019, 15:15

Weil es sich um einen Prozessor-Befehlssatz handelt und das theoretisch keinen Einfluss auf

eine Grafikkarte haben sollte (nach meinem Verständnis) habe ich auch „wahrscheinlich“ geschrieben. Gänzlich erklären kann ich es mir nicht, aber meine Beobachtung ist, dass Radeon-Karten auf einem LGA775-System nicht funktionieren (keine 3D-Unterstützung), wohl aber die älteren Keplerkarten.

Logische Schlussfolgerung: es muss am SSE 4.2 Befehlsatz liegen.

Aber darum soll es hier doch eigentlich gar nicht gehen. Warten wir doch, was der TE für Hardware hat.

Ich lerne natürlich gerne dazu und wüsste schon gerne den genauen Grund, der meine Beobachtungen erklärt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. August 2019, 23:40

[Zitat von Nordel](#)

dass Radeon-Karten auf einem LGA775-System nicht funktionieren (keine 3D-Unterstützung),

Da würde mich mal interessieren ob du dich auf [vor](#) GCN I (das heisst HD 6850/6870) beziehst oder generell auf GCN, weil im gesamten Thread konnte ich noch nicht herausfinden um welches macOS es sich dreht, hier fehlen eindeutig von [charly6420](#) Informationen bezüglich der gesteckten PCIe Lösung.

Beitrag von „Nordel“ vom 14. August 2019, 08:37

Ich habe so das Gefühl, dass vom TE auch keine Infos mehr kommen werden. Scheint eine Eintagsfliege gewesen zu sein.

Was meine Beobachtungen angeht, [derHackfan](#) : ich beziehe mich generell auf Radeon-karten unter Mojave Die HD7850 lief unter Sierra OOB. Ein älteres OS habe ich nicht getestet, da ich ein arbeitsbereites System wollte. Mit mehreren Festplatten und gesteigertem Interesse an der Materie mangelt es nun nur noch an Zeit 😊

Wie sich die Karte unter HS verhält. könnte ich probieren. Mein letzter Versuch scheiterte.

Allerdings konnte ich zu dem Zeitpunkt den Mini-DP noch nicht testen. Da wäre also noch eine Möglichkeit.

Mit Mojave verhält es sich so, dass die Karte auf einem LGA775-System def. nicht mit 3D-Beschleunigung läuft und ohne macht MacOS einfach keine Freude.

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. August 2019, 16:19

Zitat von Nordel

ich beziehe mich generell auf Radeon-karten unter Mojave Die HD7850 lief unter Sierra OOB.

Also GCN 1 und mit einem GOP BIOS, die läuft auch schon mit Yosemite 10.10.5 und weiterhin mit macOS High Sierra, Mojave und Catalina, die HD 6000 Serie ist dagegen rausgeflogen, es gibt keine Kext mehr dafür in den neueren OS Versionen. 😊

Beitrag von „Nordel“ vom 14. August 2019, 17:14

Ja, die läuft unter Mojave. So hab ich das verstanden und schon öfter gelesen. Aber eben nicht auf einen LGA775 Board.

Beitrag von „bounty96“ vom 14. August 2019, 18:31

Also ich habe jetzt auf mein EP45T-UD3LR mit dem Xeon eine NVIDIA GT710 von MSI mit 1GB gesteckt und High Sierra läuft ohne Probleme. Ohne Inject's o. Ä.

Später werde ich mal Mojave testen. SMBIOS ist iMac10,1.

Beitrag von „Nordel“ vom 14. August 2019, 19:43

[bounty96](#) Für Mojave nimm SMBIOS iMac 14.2

Du musst nach der Installation ein telemetry.plugin aus High Sierra nach Mojave tauschen. Ich hatte das Problem gerade erst.

Beitrag von „bounty96“ vom 14. August 2019, 19:51

Also 14,2 hab ich eingestellt, da vorher schon am Anfang des Ladens kurz nach der Clover GUI kam, dass der Mac nicht kompatibel sei.

Jetzt bin ich immerhin schon so weit, dass vom Stick gestartet wird, und auch das Installationsmenü mit den 4 Dienstprogrammen geladen wird.

Allerdings kam kurz zuvor disk0 I/O-Error. Ich bin gerade dabei mit der AHCIPortInject rumzuprobieren und zwei KextPatches welche ich mal für die ICH10 gefunden habe.

Meine SSD wird zwar im Festplattendienstprogramm angezeigt (auch als interne), da steht aber "nicht initialisiert". Und ich kann sie aber auch nicht initialisieren.

Außerdem ist diese initialisiert, weil da High Sierra drauf ist.

Auf meinem anderen Rechner (Rampage 2 Gene, Xeon, GTX770) gab es bis zum Menü keine Probleme. Auch die SSD wurde erkannt (obwohl ebenfalls ICH10R) nur kommt jetzt hier der Hinweis dass "auf diesem Mac alle GraKa's Metal unterstützen müssen" und dass "FileFault deaktiviert sein muss".

Die beiden Voraussetzungen sind meiner Meinung nach aber gegeben. Oder nicht?

-----edit-----

Also das Rampage Board läuft jetzt. SMBios auf iMac14,2 gestellt, Mojave installiert, danach

wieder auf MacPro5,1 und geht immernoch. GraKa wird auch korrekt im Systembericht angezeigt. 2 Bildschirme gehen (beide DVI).

Nur ist das ganze System zwar nicht wirklich träge aber hat immer so ein paar ms "denkpausen".

Auf dem Sockel 775 konnte ich das Problem mit den disk error auch lösen.

Habe die Lösung im Tomatenforum gefunden weswegen ich die hier glaube ich nicht verlinken sollte. Aber ich zitiere mal die Lösung:

" Try new ICH patch by vit9696.

AppleAHCIPort

Find 40600200

Replace 00000000 "

Im Clover unter KextToPatch. Falls es irgendwann mal jemand sucht (oder ich es irgendwann mal wieder suche).